

Anlage zur Vorlage 15/0243

FD Umwelt

Ringstr. 38b / 26721 Emden

NLWKN
Bst. Brake-Oldenburg
Postfach 3844

26028 Oldenburg

Ihr Zeichen/ **BIV-1.4-22221/WE**
Ihre Nachricht vom **465-467**
Mein Zeichen/ **01.03.2007**
Meine Nachricht vom

Ansprechpartner

Zimmer **Herr Freseman**

Telefon **206**

Telefax **04921 871373**

E-Mail **04921 87101223**

Freseman@Emden.de

Datum

Betr.: Geplante Naturschutzgebiete in der 12-Seemeilenzone "Borkum Riff", "Küstenmeer vor den Ostfriesischen Inseln" und "Roter Sand"

Stellungnahme gem. § 30 NNatG bzw. § 60 BNatSchG

Unterschutzstellungsverfahren; öffentliche Auslegung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Stadt Emden nimmt gem. § 30 NNatG zum obengenannten Verfahren wie folgt Stellung:

Aus der geplanten Unterschutzstellung dürfen sich keine negativen Auswirkungen auf das wirtschaftliche Interesse und die zukünftige Entwicklung der Seehafenstadt Emden ergeben.

Es muss überprüft werden, inwieweit die Unterschutzstellung eines Schifffahrtswegs mit großem Störpotential mit den Zielen der Verordnung vereinbar ist.

Deshalb muss das Fahrwasser Westerems vollständig aus einer zukünftigen Schutzgebietszone NSG „Borkum Riff“ herausgenommen werden, um den allgemeinen Verkehr und zukünftige Ausbauvorhaben der seewärtigen Anbindung des Hafens Emden zu sichern.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.

Rainer Kinzel
Fachbereichsleiter